bdo | DIEBUSUNTERNEHMEN

Pressemitteilung

Berlin, den 06. Oktober 2026

Kontinuität und neue Impulse

Erfolgreiche bdo Vorstandswahlen

Die Mitgliederversammlung des Bundesverbands Deutscher Omnibusunternehmen (bdo) e.V. hat wichtige personelle Weichen für die weitere Verbandsarbeit gestellt. Ulrich Rau wurde als Vizepräsident bestätigt, Mario König übernimmt künftig das Amt des Vizepräsidenten. Mit Maximilian Wies zieht zudem ein neues Mitglied in den Vorstand ein.

Im Rahmen der diesjährigen Mitgliederversammlung des Bundesverbands Deutscher Omnibusunternehmen (bdo) e.V. haben die Mitglieder über die turnusmäßig zur Wahl stehenden Positionen in Vorstand und Präsidium entschieden.

Ulrich Rau (WBO) wurde als Vizepräsident in seinem Amt bestätigt. Mario König (MDO), der dem bdo-Vorstand bereits seit 2020 angehört, wurde zum Vizepräsidenten gewählt und übernimmt damit künftig zusätzliche Verantwortung im Präsidium. Er folgt auf Dr. Sandra Schnarrenberger, die nach langjährigem Engagement aus dem Vizepräsidentenamt ausscheidet.

Auch im Vorstand setzt der bdo auf die Verbindung von Erfahrung und neuen Perspektiven: Dirk Hänsgen (NWO) und Klaus Schmidt (OVN) wurden in ihren Ämtern bestätigt. Neu in den Vorstand gewählt wurde der bayerische Busunternehmer Maximilian Wies.

bdo-Hauptgeschäftsführerin Christiane Leonard gratulierte den gewählten Vorstandsmitgliedern: „Mit den heutigen Wahlen verbinden wir Kontinuität mit neuen Impulsen. Ich freue mich sehr, dass Ulrich Rau, Dirk Hänsgen und Klaus Schmidt ihre erfolgreiche Arbeit fortsetzen. Mit Mario König übernimmt ein bereits erfahrener und engagierter Vorstandskollege nun zusätzliche Verantwortung als Vizepräsident. Ich kenne und schätze Mario aus unserer langjährigen Zusammenarbeit und freue mich sehr darauf, diese im Präsidium künftig noch enger fortzusetzen."

Besonders begrüßte Leonard auch die Wahl von Maximilian Wies in den Vorstand: „Mit Max Wies gewinnen wir einen jungen Unternehmer, der Tradition und Zukunft auf besondere Weise miteinander verbindet. Als Unternehmer in vierter Generation kennt er die Herausforderungen eines mittelständischen Familienunternehmens aus eigener Erfahrung und bringt zugleich einen klaren Blick auf die Zukunft unserer Branche mit. Mit seinem fachlichen Hintergrund sowie seinem Engagement für Themen wie Digitalisierung, alternative Antriebe und automatisiertes Fahren setzt er wichtige Akzente."

Präsident Karl Hülsmann dankte Dr. Sandra Schnarrenberger für ihr langjähriges Engagement als Vizepräsidentin des bdo: „Sandra Schnarrenberger hat sich über viele Jahre mit großem persönlichen Einsatz, viel Sachverstand und hoher Verbundenheit für unseren Verband und die gesamte Branche engagiert. Sie hat die Arbeit des bdo in dieser Zeit maßgeblich mitgeprägt. Für ihr großes Engagement, die vertrauensvolle Zusammenarbeit und ihren wichtigen Beitrag möchte ich ihr im Namen des gesamten Verbands sehr herzlich danken."

Mit der neuen Zusammensetzung von Vorstand und Präsidium setzt der bdo auf die Verbindung von Erfahrung, Kontinuität und neuen Perspektiven. Gemeinsam mit seinen Landesverbänden wird der Bundesverband auch künftig auf Landes-, Bundes- und europäischer Ebene die Interessen der privaten und mittelständischen Busunternehmen vertreten und sich für wettbewerbsfähige Rahmenbedingungen sowie eine starke Zukunft des Busverkehrs einsetzen.

Pressebild 1: © bdo
v.l.n.r: Maximilian Wies, Ulrich Rau, Karl Hülsmann, Klaus Schmidt, Mario König, Hans Gassert, Kai Neumann, Christiane Leonard, Karl Reinhard Wissmüller, Dirk Hänsgen

Pressebild 2: © bdo
Maximilian Wies

++++

Der Bundesverband Deutscher Omnibusunternehmen (bdo) e.V. ist der Spitzenverband der deutschen Busbranche und vertritt die Interessen von rund 3.000 privaten und mittelständischen Unternehmen aus den Bereichen Personennahverkehr, Bustouristik und Fernlinienverkehr gegenüber Politik und Öffentlichkeit.

Kontakt: Luca Roggenkamp, Referent Politik und Öffentlichkeit
Tel.: 030 / 24089 300 | E-Mail: luca.roggenkamp@bdo.org

Die EU-Datenschutzgrundverordnung: Hinweis zum Umgang mit Ihren Daten

Dem Bundesverband Deutscher Omnibusunternehmen (bdo) e.V. ist der Schutz Ihrer Daten ein besonderes Anliegen. Mit unseren Newslettern und Veranstaltungshinweisen informieren wir Sie über die Arbeit des Bundesverbandes Deutscher Omnibusunternehmen (bdo) e.V. und wichtige Themen des Busgewerbes. Gerne möchten wir Sie auch in Zukunft über unsere Aktivitäten auf dem Laufenden halten. Sofern Sie keine Informationen wie Newsletter und Veranstaltungshinweise mehr von uns erhalten möchten, können Sie uns dies selbstverständlich jederzeit ohne Angabe von Gründen per E-Mail an info@bdo.org oder auf dem Postweg an bdo e.V., Reinhardtstr. 25, 10117 Berlin mitteilen. Sie werden dann die Informationen nicht mehr von uns erhalten. Fragen zum Umgang des bdo e.V. mit Ihren Daten beantworten wir gerne unter info@bdo.org.

bdo | DIEBUSUNTERNEHMEN